

Liebe Unterstützer von ProTeen,

mit diesem Infobrief möchte ich Ihnen wieder aus verschiedenen Bereichen meiner Arbeit berichten. Gerne können Sie sich auch direkt an mich wenden, wenn Sie mehr über einzelne Bereiche meiner Arbeit erfahren wollen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



JesusHouse Vorbereitung

Seit Monaten laufen im Hintergrund die Planungen für JesusHouse. Nun ist es konkret geworden. Am 6. Februar haben wir von der Evang. Jugend zum Mitarbeiter-Vortreffen eingeladen. Wir haben für interessierte Mitarbeitende das Programm und die möglichen Bereiche (Werbung, Gebet, Bistro, Deko, Fun, Technik, uvm.) für eine Mitarbeit vorgestellt.



Thema der diesjährigen Jugendevangalisation ist „a new way to be human“ - „ein neuer Weg, menschlich zu sein“. Und das ganze findet von Montag, 9. März bis Donnerstag, 12. März statt. Die Tage stehen immer unter einem Motto. Mo: „a new way to be happy – Jesus zeigt dir, was Glück ist“. Di: „a new way to be save – Jesus ist stärker als deine Angst“, Mi: „a new way to be loved – Jesus nimmt dich an, wie du bist“, Do: „a new way to be you – Jesus heilt, was zerbrochen ist“. Um 18.30 Uhr geht's immer los, wobei das Bistro ab 18 Uhr geöffnet hat.

Wir haben das Modell „Dialog“ gewählt. Das bedeutet, die Besucher werden mit hineingenommen, selbst in der Bibel zu lesen und sich Gedanken über den Text zu machen, bevor es mit dem Prediger zu einer Diskussion kommt. Mitmachen kann jeder, man kann sich aber auch zurücklehnen und einfach nur zuhören. Zum Schluss gibt es von dem Prediger eine Zuspitzung über den Bibeltext.

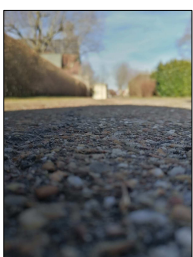
Wir kooperieren dieses Jahr, wie auch vor drei Jahren, mit „Worttransport“, das bedeutet, dass wir als Prediger zwei Studierende von der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal zu Besuch haben. Während JesusHouse werden sie von ihren Dozenten begleitet und betreut. Flyer und Plakate sind verteilt und wir beten für viele Besucher, damit sie Jesus (näher)kennenlernen.

Konfirmandenarbeit

Konfiramstag

15.2.2020, es ist schönes Wetter. Kurz vor 10 Uhr kommen die ersten Konfirmanden ins Gemeindehaus. Es ist Konfiramstag mit dem Thema „Auftanken“. Nach einer Liedandacht sind wir alle gemeinsam in die Kirche gegangen. Dort gab es vier Stationen. Bei der ersten Station haben die Konfirmanden sich Zeit nehmen sollen, um zu überlegen wo sie momentan in ihrem Leben stehen. „Was beschäftigt euch? Was ist gut? Was ist schlecht? Soll sich was ändern?“.

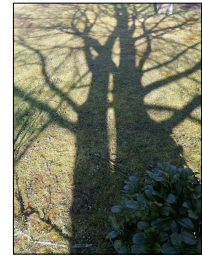
An der zweiten Station lagen verschiedene Bibelverse aus. Passend zur ersten Station sollten sie einen Bibelvers aussuchen und auf der Rückseite notieren, warum dieser zu ihrer Situation passt. Bei der dritten Station stand etwas zum Trinken und zum Essen bereit. In vier Gruppen kamen wir dann über die Stationen ins Gespräch bevor zum Abschluss, sozusagen als vierte Station, ein Segen gesprochen wurde.



„Auftanken bei Gott“, auftanken, indem ich mit meinem Alltag zu ihm komme. Auftanken, indem ich in seinem Wort lese und es auf mein Leben anwende. Auftanken bei Essen und Trinken, ihn ganz bewusst beim Abendmahl erleben. Auftanken beim Gebet und beim Zuspruch von Gott. Auftanken im

Gottesdienst.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, was sehr lecker war, haben wir das Thema Gebet mit dem Vaterunser vertieft. Zu Psalm 23 sind die Konfis mit ihren Handys losgezogen um passende Bilder zu machen. Ich hab es als einen sehr schönen Konfismstag empfunden und bin dankbar, dass das Konfiteam wieder mit dabei war.



Eislaufen

Als freiwillige Aktion ging es Ende Januar nach Baiersbronn zum Eislaufen. Mit zwei Autos machten wir uns auf den Weg. Es war zwar kalt, aber schön, gemeinsam außerhalb von Konfismstagen und den Mittwochnachmittagen unterwegs zu sein. Solche Aktionen bereichern das Konfijahr immer wieder.

Jugendgottesdienst Besuch

Am Fr. 14.2. ging es nach Egenhausen zum Jugendgottesdienst. Thema war „Celebrate – Jesus is Love“, passend zum Valentinstag. Leider wollten nicht viele mitkommen. So waren wir zu dritt. Eine Konfirmandin und eine Jugendliche aus unserer Jugendarbeit waren dabei. Wir durften einen schönen Gottesdienst erleben.

Mittwochgruppe

Die Mittwochsgruppe läuft - mal kommen mehr, mal weniger. Letztes Mal haben wir ein Spiel gespielt, bei dem es um „Deinen“ Glauben ging. Das Spiel hatte Fragen direkt an die Jugendlichen und ihre Lebenswelt gestellt. Ich dachte erst, dass das Spiel ganz kurz gehen würde. Aber wir haben 1 ½ Stunden daran gespielt und hatten dabei super Gespräche über den Glauben. Danke Jesus.

Schülerbibelkreis

Es ist immer schön zu erleben, dass Gott Gebete erhört. Die Besucherzahlen schwanken immer wieder, aber heute waren 21 Schülerinnen und Schüler im SBK dabei. Sie laden selbst Freunde ein und bringen diese mit. Auch wurde der Wunsch geäußert, den SBK zusätzlich an einem anderen Tag auch noch stattfinden zu lassen. Mich freut es immer wieder, mit den Schülern und Schülerinnen gemeinsam mit Gott in den Tag zu starten.



Ich danke Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung. Ich bin dankbar, dass ich hier arbeiten darf und bin dankbar für all Ihre Gebete.

Ihr Simon Tischer

[Email: s.tischer@pfalzgrafenweiler-evangelisch.de | Tel: 07445/8588106] Feb 2020